

Samstag, 05. Juni 2021, Fritzlar-Homberger Allgemeine / Titelseite

Ab heute mehr Freiheiten

Weitere Corona-Lockerungen treten im Landkreis in Kraft

VON MAJA YÜCE

Schwalm-Eder – Ab heute gelten im Schwalm-Eder-Kreis weitere Corona-Lockerungen: Fünf Tage in Folge war die Inzidenz unter 50 und somit tritt nun Stufe 2 der Hessischen Landesverordnung in Kraft. Und das bedeutet, dass sowohl im privaten Bereich als auch für Betriebe wieder mehr Alltag einkehren kann – unter anderem dürfen Geschäfte wieder öffnen, sich wieder mehr Personen treffen, Schulunterricht findet wieder für alle Klassen in Präsenz statt und Mannschaftssport ist wieder erlaubt. Der Landkreis öffnet auch seine Sporthallen wieder, teilt die Kreisverwaltung mit.

Was ab sofort gilt:

- Es dürfen zwei Haushalte oder zehn Personen zusammenkommen (Geimpfte/Genesene/Kinder bis 14 Jahren zählen nicht mit).
- Alle Schulklassen gehen zurück in den Präsenzunterricht im eingeschränkten Regelbetrieb. In den Schulen besteht weiterhin eine Testpflicht zweimal pro Woche.
- Für die Kindergärten gilt weiter der Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen.
- Mannschaftssport und somit der gesamte Sportbetrieb sind wieder erlaubt. Voraussetzung dafür sind Hygienekonzept und die Einhaltung der Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts (RKI).
- Individualsport darf in Gruppen von höchstens zehn Personen stattfinden. Geimpfte und Genesene sowie Kinder unter 14 Jahren werden nicht mitgezählt.
- Grundsätzlich können alle Geschäfte wieder öffnen. Es gelten Zu-

gangsbeschränkungen und Maskenpflicht.

- Neben der Außengastronomie darf auch die Innengastronomie wieder öffnen. Im Innenbereich besteht eine Testpflicht. Es gelten in allen Bereichen die Abstandsregeln sowie Sitzplatzpflicht. Und: Kontaktdaten müssen erfasst werden.
- Hotels, Ferienhäuser, Jugendherbergen und Campingplätze sind mit Auflagen auch für touristische Übernachtungen geöffnet. Die Auslastung darf bei der Nutzung von Gemeinschaftseinrichtungen höchstens 75 Prozent betragen. Außerdem sind der Nachweis eines negativen Tests bei Anreise und zweimal pro Woche Pflicht.
- Der Besuch des Wildparks Knüll ist ohne Testnachweis möglich. Eine Anmeldung ist jedoch erforderlich.
- Museen, Gedenkstätten, Schlösser und Galerien dürfen die Innenbereiche (Anmeldung und Maske) und die Außenbereiche öffnen.
- Körpernahe Dienstleistungen – Friseure – sind mit Auflagen geöffnet: nach Terminvereinbarung und Erfassung der Kontaktdaten. → SEITE 2

Samstag, 05. Juni 2021, Fritzlar-Homberger Allgemeine / Lokales

Hallen sind ab Montag offen

MEHR ZUM THEMA - Vereinssport möglich

CORONA-INFEKTIONEN

Schwalm-Eder-Kreis

Gesamt 6690 (+ 14) Fälle

aktuell infiziert 143 (- 5)

Todesfälle 236 (+/- 0)

Entwicklung 7-Tage-Inzidenz

31.5. 1.6. 2.6. 3.6. 4.6.

32,8 32,8 32,3 31,2 25,0

Hessen ↘ 35,7

Deutschland ↘ 29,7

Impfungen (nur Impfzentrum)

Gesamt 76 272 (+ 1418)

Erstimpfungen 53 060 (+ 498)

Zweitimpfungen 23 212 (+ 920)

() Veränderung zu Mittwoch STAND: 4. JUNI

Schwalm-Eder – Für Sportler und Sportvereine im Schwalm-Eder-Kreis gibt es zahlreiche Erleichterungen. So sind bei weiterhin niedriger Inzidenz unter 50 die kreiseigenen Sporthallen ab Montag wieder für den Vereinssport geöffnet.

„Ich freue mich, dass wir es mit dem Erreichen der Stufe 2 unsere Sporthallen wieder für den Sportbetrieb zu öffnen“, sagt Landrat Winfried Becker. Jetzt könnten auch die klassischen Hallensportarten wieder stattfinden.

Das ermöglichen die Lockerungen:

- Angebote für Kinder bis 14 Jahre seien in dieser Stufe 2 im Freien und in Hallen unter Einhaltung der Hygieneregeln nahezu unbeschränkt möglich.
- Für Ü15- und erwachsene Sportler gilt, dass dann wieder in Gruppen von bis zu zehn Personen Sport betrieben werden darf. Dabei dürften auch mehr als zehn Personen gleichzeitig eine Sportstätte nutzen, wenn zwischen den einzelnen Gruppen ein Abstand von mindestens drei Metern eingehalten werde.
- Für Mannschaftssportarten ist die Personenbeschränkung vollständig aufgehoben.

Eine detaillierte Beschreibung dessen, was erlaubt sei, findet man in einer Zusammenstellung des Landessportbundes Hessen unter dem Titel „Wann Sport wie möglich ist“. Sie steht beispielsweise auf der Webseite des Sportkreises und ist in der Rubrik „Aktuelles“ hinterlegt unter sportkreis-schwalm-eder.de. Den Vereinen würden ab Montag, 7. Juni die kreiseigenen Sporthallen mit den Toilettenanlagen zur Verfügung gestellt.

In den Schulen werde noch mit hohem Aufwand gereinigt. Daher soll auf eine Öffnung der Umkleidekabinen und Duschen noch verzichtet werden. Damit werde der zusätzliche Reinigungsaufwand in den Schulnebengebäuden so klein wie möglich gehalten, sagt Becker.

Bei der Hallennutzung seien auch weiterhin die Hygienekonzepte der Fachverbände einzuhalten, teilt Winfried Becker mit. Die Verant-

wortung hierfür liege bei den Übungsleiterinnen und Übungsleitern.

Für Rückfragen der Vereine steht der Sportbeauftragte des Schwalm-Eder-Kreises, Jörg-Thomas Görl, ab dem Montag zur Verfügung. ddd

Kontakt: Jörg-Thomas Görl unter Tel. 0 56 81/77 55 91 und per E-Mail sportpflege@schwalm-eder-kreis.de